

Vorwort des aktuellen miteinander: Frohe Weihnachten und ein Gesegnetes Jahr 2026!

Von Pastor Karl-Heinz Wahlen

19. Dezember 2025, 08:00

Josef träumt...aber nicht irgendwas! Sein Traum von einer Ehe mit seiner Verlobten Maria scheint sich erledigt zu haben. Sie ist schwanger. Aber er ist nicht der Vater! Also was tun? Krawall machen, seine Enttäuschung, seinen Schmerz in die Welt hinausposaunen?

Er tut das alles nicht! In aller Stille möchte er sich von Maria trennen. Er will sie nicht bloßstellen. Doch dann dieser Traum: ***Ein Engel erscheint ihm und gibt dem Ganzen eine Wendung - Fürchte Dich nicht, das Kind ist vom Hl. Geist, nimm Maria zu Dir und gib dem Kind den Namen Jesus. Er wird sein Volk von seinen Sünden erlösen.***

Alles nur ein Traum? - Josefs Namensvetter im Buch Genesis war einer der zwölf Söhne des Stammvaters Jacob und berühmt für seine Träume. Josef, der Träumer, wurde er genannt. Seine Träume retteten ganz Ägypten und seine Familie, die er aus Kanaan zu sich nach Ägypten holte, vor Hunger und Tod. Ohne diesen Josef hätte es in der Folge überhaupt kein auserwähltes Volk Israel gegeben - und keinen Josef als Verlobten Mariens.

Die Weihnachtsgeschichte erzählt, dass Gott in Jesus Mensch wird. Sie holt Gott in unser menschliches Leben hinein. Gott lässt sich im Menschen/ Mitmenschen finden: **In der Liebe, die mir von anderen erwiesen wird, in der Liebe, die ich anderen schenke.**

Alles nur Träume? - Bitte keine Angst zeigen und Furcht haben - wo ein solcher Traum real wird, beginnt das Reich Gottes...

Zusammen mit allen Seelsorgerinnen und Seelsorgern wünsche ich Ihnen von Herzen

Frohe Weihnachten und ein Gesegnetes Jahr 2026!

Ihr Pastor Karl-Heinz Wahlen

